



Presseerklärung vom 19. November 2011

Auf der einen Seite herrscht Rom, auf der anderen Euphorie 'JA zum Ausstieg' hält es mit Asterix* und zieht durchs Land

Stuttgart, den 19.11.2011: Mit Musik und viel Elan waren die Aussteiga-Busse heute im Land unterwegs. Auf Wochenmärkten und in den Einkaufsstraßen kleinerer Orte wurden 25.000 Flyer verteilt. Die Routen führten über die Schwäbische Alb, durch Oberschwaben bis in den Neckar-Odenwald-Kreis.

„Die Gegenseite hat extrem viel mehr Geld für Werbung“ sagt Ingmar Grosch vom Team Aussteiga. „Wir haben dafür viel mehr hoch motivierte und engagierte Leute, die gut ankommen, wo immer sie ihre Mitbürger ansprechen und für das 'JA zum Ausstieg' werben. Von den Werbemillionen der Gegenseite lassen wir uns nicht beirren, auch wenn es erschreckend ist, mit welcher dreisten Lügen die S21-Lobby arbeitet, z.B. beim Thema Ausstiegskosten: Aus 277 Mio. EUR werden da mal schnell 2,5 Mrd. EUR – frei nach dem Motto 'eine Null mehr oder weniger, das merkt das Stimmvieh doch eh nicht'. Aber Hochdeutsch hin oder her, im Gegensatz zu unseren Politikern können wir Bürger rechnen.“

Die Gruppe ‚Aussteiga‘ hat sich erst vor etwa 10 Wochen gegründet. Die aktiven und kreativen S21-Gegner haben sich über Facebook organisiert. Inzwischen haben sie eine eigene professionell gestaltete und getextete Ausstiegskampagne entwickelt. ‚Aussteiga‘ fährt damit neben der Landeskampagne ‚JA zum Ausstieg‘ und der ‚Leo & Rössle‘-Kampagne der Infooffensive eine weitere Kampagne für das JA beim Volksentscheid, die vor allem auf die Nachteile abhebt die S21 für den Rest des Landes bringt. Plakate, Flyer mit regionalem Bezug und Postkarten wurden in ehrenamtlicher Arbeit entwickelt.

* vgl. „Asterix bei den Belgiern“ (Bd. 24)

10 Fotos zur freien Verwendung (ZIP-Datei, 16 MB):

http://www.parkschuetzer.org/presse/Aussteiga_Bustour_Fotos_2011-11-19.zip

Dateinamen: [Ort]_[Bildnummer]_[Fotograf]

Für Fotos in hoher Auflösung von Juliane Spitta wenden Sie sich bitte an post@juliane-spitta.com

Regionales Infomaterial: aussteiga.de/cms/ja-zur-kampagne sowie infooffensive.de/regioflyer

Rückfragen an Ingmar Grosch vom Team ‚Aussteiga‘, Tel. 0177-3335432 oder an Matthias von Herrmann, Pressesprecher der Parkschützer, Tel. 0174-7497868 oder an Dr. Carola Eckstein, Tel. 0152-53684818

Presseerklärungen und Hintergrundinfos / Presseportal: www.parkschuetzer.org/presse

Internet: www.bei-abriss-aufstand.de und twitter.com/AbrissAufstand und www.parkschuetzer.org